

Fach: Französisch Biennium 2022/2023

		Lerninhalte		Querverweise zu anderen Fächern	Bezug zu fachspezifischen Kompetenzen	Methodisch-didaktische Hinweise
Fertigkeiten	Kenntnisse	3. Klasse	4. Klasse			
Hören						
Die Bedeutung von gelegentlich vorkommenden unbekanntem Wörtern aus dem Kontext erschließen	Grundwortschatz, Weltwissen	La France, c'est ... Le français en classe Se présenter	A cette époque – la vie d'époques passées En bonne santé – les parties du corps, décrire les symptômes d'une maladie, les habitudes alimentaires	Verbindungen zu bekannten Wörtern aus anderen Sprachen erkennen (Etymologie)	Wesentliche Hauptaussagen verstehen, Hauptinformationen entnehmen bei Alltagsthemen aus Schule, Arbeit, Freizeit, usw. (z.B. persönlichen Gesprächen, Telefongesprächen, Erzählungen, Durchsagen, Mitteilungen und Anweisungen, Kurzreferaten, Liedern, Videoclips, Nachrichtensendungen mit Bildmaterial und Kurzfilmen mit einfacher Handlung)	Langue d'enseignement: français Exercices d'écoute Chansons Dialogues Jeux de rôle Questions vrai / faux
Fragen, Aussagen und Anweisungen unterscheiden	rezeptive Grundkenntnisse der Lautung und Intonation	Les nombres 1-100	Les souvenirs d'enfance- situer un événement dans le passé	(Deutsch, Englisch, Italienisch)		
Gesprächen, Kurzvorträgen und Tonaufzeichnungen die wichtigsten Inhalte entnehmen, wenn sie in deutlicher Standardsprache gesprochen sind	Grundwortschatz zu Themen der persönlichen Erfahrung, des Zusammenlebens, des Alltags und des gesellschaftlichen Umfelds	Des gallicismes : règles de prononciation S' orienter dans une ville/ à Paris/ à la gare Faire les courses Au restaurant L'heure	Chansons françaises – Stromae, Guillaume Grand, Zaz Au travail écouter : des enquêtes, comment créer son profil professionnel dans un réseau			

		<p>Les jours de la semaine, les mois et les saisons</p> <p>En voyage: "Un petit tour en Europe"</p> <p>Les nationalités</p> <p>Entre amis</p> <p>En famille</p> <p>Les loisirs</p> <p>Au téléphone</p>	<p>social sur Internet,</p> <p>comment les gens parlent de leur travail</p> <p>Dialogues sur l'habitation</p>			
--	--	--	---	--	--	--

Lesen						
persönliche Mitteilungen verstehen, in denen über Ereignisse, Erlebnisse, Gefühle und Wünsche berichtet wird	Grundwortschatz zu Themen der persönlichen Erfahrung, des Zusammenlebens, des Alltags und des gesellschaftlichen Umfelds	Une réservation en ligne L'ordre du jour d'un séminaire de formation S'orienter dans l'entreprise	L'habitation : les caractéristiques de différents types de maison Fêtes – organisation d'événements	Verbindungen zu bekannten Wörtern aus anderen Sprachen erkennen	Texte sowie schriftliche Mitteilungen (z. B E-Mails, Briefe, SMS) verstehen, in denen vor allem gebräuchliche Alltags- und Berufssprache vorkommt und in denen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen berichtet wird.	Lecture globale - lecture détaillée Texte und Textbausteine ordnen Fragen zum gelesene Text beantworten
unkomplizierte Sachtexte über Themen, die mit den eigenen Interessen und Fachgebieten in Zusammenhang stehen, mit befriedigendem Verständnis lesen	Merkmale unterschiedlicher Textsorten Wortschatz im Sachgebiet der Lernenden	Une invitation Un tourisme différent: visiter Paris avec un Parisien Le plan de ville Des recettes typiques	Un tour guidé à Bressanone: les curiosités Les métiers Avec la nature – témoignages Je fume (extrait : Le petit Nicolas – Sempé et Goscinny)	(Etymologie) (Deutsch, Englisch, Italienisch)	Berufssprache	Informationen aus Tabellen entnehmen Anweisungen lesen und anwenden Arbeit mit dem Wörterbuch
klar formulierte Anleitungen verstehen	Grundkenntnisse der Satzstruktur	La carte postale			(z.B. Bedienungs-, Bauanleitungen, Kochrezepte, öffentliche Hinweise, Sicherheitsvorschriften)	Internetrecherche zu verschiedenen Themen Dialoge und Rollenspiele Schlüsselwörter markieren
einem Sachtext, dem Internet oder einem Nachschlagewerk Informationen entnehmen, die für eine Recherche relevant sind	unterschiedliche Sprachregister Landeskunde	Compétences culturelles : La vallée de la Loire, Lyon, la Champagne, la Normandie, la Côte d'Azur, la Provence, la Gironde, L'Alsace	Compétences culturelles : Toulouse, pays de Savoie, l'île de la Réunion, le Languedoc, la Corse, la Belgique francophone			Offene Lernformen
zwischen sachlichen Informationen und persönlichen Meinungen unterscheiden sowie höfliche Wendungen erkennen	Grundkenntnisse der Textstruktur anderer Sprachen					

<p>die Bedeutung einzelner Wörter aus dem Kontext und durch den Transfer aus anderen bekannten Sprachen erschließen und selbstständig neuen Wortschatz erarbeiten</p>						
---	--	--	--	--	--	--

An Gesprächen teilnehmen						
sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen	funktionaler Grundwortschatz	Se présenter Épeler son nom	En contact – parler au téléphone, mener une conversation téléphonique	Gesprächsregeln anwenden (alle Fächer)	An Gesprächen teilnehmen, die vertraut und persönlich relevant sind und sich auf Themen des Alltags wie Familie, Hobbys, Arbeit, Reisen und aktuelle Ereignisse beziehen (z.B. sich vorstellen, sich verabschieden, sich entschuldigen, einladen...)	An einfachen Standardgesprächen teilnehmen Klassengespräche Fragen und Antworten Rollenspiele - nachgestellte und authentische Sprechsituationen des Alltags einen Text inszenieren „Trouve qn qui“-Aktivitäten Un sondage en classe kurze Gespräche über Fachinhalte Jeux de communication
ein Gespräch beginnen, in Gang halten und beenden sowie bei Bedarf um Wiederholung und Klärung bitten	grundlegende Sprachstrukturen	Salutations Invitations	Parler des relations personnelles, décrire le caractère d'une personne			
in Form kurzer Äußerungen an Gesprächen über persönliche Gefühle und Erlebnisse sowie über Themen des Alltags vergangener, gegenwärtiger und zukünftiger Natur teilnehmen	Grundkenntnisse der Lautung und Intonation	Prendre un rendez-vous Des félicitations Demander le chemin	parler de l'environnement Expliquer comment on utilise un ordinateur			
in einem Rollenspiel eine Rolle zu erarbeiteten Inhalten und bekannten Situationen übernehmen	grundlegende Gesprächsstrategien	Demander la raison et justifier Demander l'heure Téléphoner	L'habitation - description de la maison, de l'appartement, louer une maison, localiser un objet			
Pläne schmieden, Vorschläge machen, auf Vorschläge reagieren, anderen zustimmen und	Redemittel für Gesprächsstrukturierung	Faire les courses Raconter des faits (présent et passé)	Décrire une fête, accepter ou refuser une invitation			

widersprechen, Meinungen begründen			Raconter une anecdote			
Zusammenhängend sprechen						
über Gehörtes, Gesehenes und Gelesenes sprechen und auf einfache Weise die eigene Meinung dazu äußern	Grundwortschatz über Themen des täglichen, sozialen und schulischen Lebens, weitgehend korrekte Aussprache	Parler de • Préférences • Sport et loisirs • Quotidien • Travail • Couleurs et vêtements • Problèmes / doutes • Sympathie et antipathie	Parler de • chansons • habitation • passé, souvenirs • santé • fêtes • travail • son opinion • les animaux Décrire • les fêtes • les métiers • les habitations • ses souvenirs	Präsentationen (alle Fächer)	Der Schüler, die Schülerin kann in einfachen zusammenhängenden Sätzen sprechen, persönliche Anliegen, Meinungen erklären und begründen und Erlebtes, Gehörtes und Gelesenes wiedergeben und kommentieren	Bilder beschreiben Bildgeschichten wiedergeben Personen beschreiben Dialoge nachsprechen – Redewendungen, Sprichwörter Wiedergabe gehörter Texte Vorbereitete Texte, kurze Referate präsentieren
Hoffnungen, Erwartungen beschreiben	Grundgrammatik					
Handlungen, Pläne kurz erklären und begründen	grundlegende Sprachstrukturen					
erarbeitete Texte und besprochene Inhalte zusammenhängend nacherzählen und Bilder beschreiben	Grundkenntnisse der Textstruktur geeignete Sprachmittel	Décrire • des personnages • soi-même				
Auskunft über Bedeutung, Ausspra- che, Grammatik und Rechtschreibregeln einholen		Présenter • sa ville				

Schreiben							
zusammenhängende, strukturierte Texte über vertraute und persönlich relevante Themen in einer weitgehend korrekten Sprache verfassen	Grundwortschatz zu Themen der persönlichen Erfahrung, des Zusammenlebens, des Alltags und des gesellschaftlichen Umfelds grundlegende Sprachstrukturen Grundelemente der Textstruktur wesentliche Merkmale unterschiedlicher Textsorten	Raconter <ul style="list-style-type: none"> des loisirs de sa journée d'une heure de leçon passée 	Raconter et décrire : <ul style="list-style-type: none"> l'habitation une pièce localiser un objet, demandeur des informations pour louer un appartement 	Deutsch Italienisch Englisch	Der Schüler, die Schülerin kann über vertraute, persönlich bedeutsame Themen einfache zusammenhängende Texte schreiben und in persönlichen Mitteilungen von Erfahrungen und Mitteilungen berichten (E-Mails, persönliche Briefe, Anfragen)	Briefe kurze gesprochene oder gelesene Texte schriftlich wiedergeben kurze Texte für die Schüler-zeitung schreiben Anleitungen schreiben Gedächtnislandkarten erarbeiten (mindmaps) Tabellen in Texte umwandeln oder umgekehrt; Überschriften und Titel zu einem Text oder Bild schreiben Diktate Textreduzierung bzw. Texterweiterung Dialoge, Gedichte einfache Referate Geschichten zusammenfassen	
Erfahrungsberichte, Beschreibungen, Geschichten und kreative Texte verfassen		Organiser <ul style="list-style-type: none"> une activité un brunch une visite guidée de la ville 	décrire <ul style="list-style-type: none"> d'époques passées, les habitudes dans le passé structurer un récit dans le passé 				
das Wesentliche aus mündlichen oder schriftlichen Texten erfassen und wiedergeben		Décrire <ul style="list-style-type: none"> un personnage une fête 	Invitation écrite à une fête, écrire une carte de vœux				
einfache schriftliche Mitteilungen mit Adressatenbezug verfassen		Résumer <ul style="list-style-type: none"> un texte 	Le travail - <ul style="list-style-type: none"> faire des hypothèses sur l'avenir du travail exprimer son opinion 				
persönliche Meinungen und Ansichten in kurzen Stellungnahmen festhalten		Écrire <ul style="list-style-type: none"> une carte postale un poème des dialogues 					
eigene Texte überarbeiten und korrigieren							

<p>Nachschlagewerken – auch digitalen – Informationen über Bedeutung, Aussprache, Grammatik- und Rechtschreibregeln entnehmen</p>	<p>erweiterte Satzstrukturen, Konnektoren</p> <p>grammatische Regeln, Rechtschreibung</p> <p>Aufbau, Zeichenerklärung und Lautschrift von Nachschlagewerken</p>	<ul style="list-style-type: none"> • un e-mail • une invitation • une liste des choses à faire <p>Trouver</p> <ul style="list-style-type: none"> • un filet de mots <p><u>Grammaire :</u> Orthographe L´article défini L´article indéfini L´article partitif Les pronoms personnels Les adjectifs démonstratifs Les adjectifs possessifs Les pronoms d´objet direct et indirect Les pronoms réfléchis Le nom et le genre des noms L´adjectif Le pluriel</p>	<ul style="list-style-type: none"> • nuancer un jugement • exprimer une nécessité <p>Décrire le caractère d´une personne</p> <p>Structurer des récits dans le passé de façon chronologique</p> <p><u>Grammaire :</u> le comparatif, le superlatif</p> <p>les pronoms toniques, les pronoms COD les pronoms COI les pronoms relatifs qui et que</p> <p>les verbes réfléchis</p> <p>les déterminants démonstratifs</p> <p>les adverbes pronominaux en et y</p>			<p>Erarbeitung von Photostories und von Comics, Geschichten weiter schreiben</p>
---	---	---	--	--	--	--

		<p>Les prépositions de lieu</p> <p>La phrase : l'affirmation, la négation et l'interrogation</p> <p>Les verbes réguliers et irréguliers (être, avoir, aller, boire, connaître, dire, dormir, écrire, faire, lire, ouvrir, partir, pouvoir-vouloir-devoir, prendre, rire, savoir, venir, vivre, voir)</p> <p>Les verbes pronominaux</p> <p>Les chiffres et les nombres</p>	<p>le passé composé,</p> <p>l'imparfait</p> <p>le futur simple</p>			
--	--	---	--	--	--	--

BEWERTUNGSKRITERIEN – MODALITÄTEN**Fachgruppe: Französische Sprache und Kultur**

Für die Bewertung im Fach Französisch gelten folgende Grundsätze:

Wie in den Rahmenrichtlinien vorgesehen werden folgende Fähigkeiten und Fertigkeiten gleichermaßen bewertet:

- Hören (compréhension orale)
- Lesen (compréhension écrite)
- Schreiben (production écrite)
- An Gesprächen teilnehmen (interaction)
- Zusammenhängend sprechen (production orale)

Um die obengenannten Kompetenzen zu erreichen, bedarf es der folgenden Sprachfertigkeiten: Grobinhalt eines gesprochenen bzw. geschriebenen Textes erfassen (sinnentnehmendes und sinnerfassendes Erkennen), flüssiger Sprachgebrauch, Genauigkeit in der Aussprache, Richtigkeit in der Sprachanwendung, angemessener Wortschatz, Eingehen auf Gesprächspartner, situationsgerechtes Sprechen.

Bewertungsmodalitäten**1. Summative Bewertung**

Zur Bewertung der Lernfortschritte und Kompetenzentwicklung im Bereich **LESEN** und **SCHREIBEN** werden folgende Formen der Überprüfung herangezogen: schriftliche Schularbeiten, Verfassen von verschiedenen Textsorten, Textverständnis, verschiedene Leseverständnisübungen. Eng im Zusammenhang damit steht der Erwerb der grammatikalischen Strukturen und des Wortschatzes, welche durch schriftliche Tests überprüft werden.

Zur Bewertung der Lernfortschritte und Kompetenzentwicklung im Bereich **SPRECHEN** und **HÖREN** werden folgende Formen der Überprüfung herangezogen: mündliche Prüfungen, Rollenspiele, Vorträge, Newsflash, Wiederholung der Inhalte der letzten Unterrichtsstunden, Kurzpräsentationen in Gruppen oder Einzelarbeit, verschiedene Hörverständnisübungen.

2. Formative Bewertungsmöglichkeiten

Hier fließen die aktive Mitarbeit und das allgemeine Lernverhalten (z.B. regelmäßiges Mitlernen, Selbstständigkeit, Sorgfalt in der Ausführung von Schul- und Hausübungen, Umgang mit Lernmaterialien, angemessene Arbeitshaltung) ein.

Zur Reflexion und Selbstbewertung der verschiedenen Kompetenzen bieten wir den Schüler/innen verschiedene Formen der Selbst- und Fremdbewertung (Selbstevaluationsraster, Peerevaluation) an.

BEWERTUNG**10 - ausgezeichnet**

Der Schüler, die Schülerin verfügt über eine außergewöhnliche Sprachkompetenz, die sich in sehr flüssigem, fehlerlosem Ausdruck und korrekter Aussprache zeigt. Er / Sie kann spontan und der Situation angemessen reagieren und greift dabei auf einen umfangreichen, abwechslungsreichen Wortschatz zurück. Er / sie versteht Texte / Hörtexte unterschiedlicher Art und Komplexität in ihrer Gesamtheit und im Detail auf Anhieb. Neue Inhalte vertieft er/sie selbstständig unter Verwendung geeigneter Strategien, Methoden und Hilfsmittel. Er/sie begegnet Menschen mit anderen Normen und Wertvorstellungen durch die Auseinandersetzung mit landeskundlichen Inhalten offen und interessiert.

9 – sehr gut

Die Note 9 wird vergeben, wenn der Schüler / die Schülerin sich fließend, sprachlich nahezu einwandfrei und unter Verwendung eines abwechslungsreichen, der Situation angemessenen Wortschatzes schriftlich und mündlich ausdrücken kann. Neue Inhalte vertieft er/sie nahezu selbstständig unter Verwendung geeigneter Strategien, Methoden und Hilfsmittel. Er / sie versteht Texte / Hörtexte unterschiedlicher Komplexität in ihrer Gesamtheit und im Detail sehr gut. Er/sie begegnet Menschen mit anderen Normen und Wertvorstellungen durch die Auseinandersetzung mit landeskundlichen Inhalten offen und interessiert.

8 – gut

Der Schüler / die Schülerin verfügt über einen angemessenen Wortschatz, um sich ziemlich flüssig und situationsgerecht mündlich und schriftlich auszudrücken. Gesprochene und gelesene Texte kann er / sie in ihrer Gesamtaussage und im Detail selbstständig erfassen. Er / sie hat eine motivierte Lernhaltung und kann seine Leistung einschätzen. Er / sie setzt verschiedene Strategien, Methoden und Hilfsmittel ein. Er/sie setzt sich mit landeskundlichen Inhalten offen und interessiert auseinander.

7 – zufriedenstellend

Der Schüler / die Schülerin kann sich auf zufriedenstellende Weise zu Texten und Fragestellungen mündlich und schriftlich äußern. Er / sie verfügt über einen der Klassenstufe entsprechenden Wortschatz und versteht die Gesamtaussage von Texten und Hörtexten, benötigt jedoch gelegentlich Hilfestellung bei Details. Er / sie arbeitet je nach Interesse motiviert mit und setzt verschiedene Strategien, Methoden und Hilfsmittel ein. Er / sie setzt sich mit landeskundlichen Inhalten offen und unvoreingenommen auseinander.

6 – genügend

Der Schüler / die Schülerin verfügt über einen begrenzten, meist angemessenen Grundwortschatz. Er / sie kann auf einfachste Weise zu erarbeiteten Themen schriftlich und mündlich Stellung nehmen. Die sprachliche Korrektheit ist dabei nicht immer gegeben. Gelesene und gehörte Texte versteht er nicht immer auf Anhieb, kann sie sich aber mit Hilfestellung erarbeiten. Er / sie verfügt über ein begrenztes Repertoire an Strategien und Methoden. Er / sie setzt sich mit landeskundlichen Inhalten offen und unvoreingenommen auseinander.

5 – Ungenügend

Der Schüler / die Schülerin verfügt über einen unzureichenden Wortschatz, es gelingt ihm / ihr nicht, sich mündlich und schriftlich korrekt und verständlich zu äußern. Gelesenen und gesprochenen Texten kann er / sie nur mit Hilfestellung die Grundaussage nachvollziehen. Er/sie kann Strategien und Lernmethoden nicht zielführend einsetzen. Er / sie setzt sich mit landeskundlichen Inhalten kaum auseinander.

4 – völlig ungenügend

Der Schüler / die Schülerin verfügt über einen völlig unzureichenden Wortschatz, es gelingt ihm / ihr in keiner Weise, sich mündlich und schriftlich korrekt und verständlich zu äußern. Gelesenen und gesprochenen Texten kann er / sie selbst die Grundaussage nicht entnehmen. Er / sie kann Strategien und Lernmethoden nicht zielführend einsetzen. Er / sie setzt nicht mit landeskundlichen Inhalten nicht auseinander.

Summerer Claudia

1. September 2022